



ARDEX K 80

Dünnestrich

- zum Herstellen von Nutzsichten in Gewerbe und Industriebereichen
- für Auftragsdicken von 5 mm bis 50 mm
- selbstglättend
- rissefrei selbst in dicken Schichten
- pumpfähig
- schnell begehbar und schnell belastbar

ARDEX-Systemprodukt: Besonders sichere Verbundeigenschaften mit ARDEX-Bodenbelagsklebstoffen.



Anwendungsbereich

Für innen, Boden.

Zum Ausgleichen und Nivellieren von Betonböden, Zementestrichen, Calciumsulfatestrichen, Fliesen- und Plattenbelägen und anderen tragfähigen Untergründen.

Zum Herstellen ebener Verlegeflächen zur Aufnahme von Fliesen, Naturstein sowie anderen Bodenbelägen.

Als Nutzsicht in Kellern, Hobby- und Spielräumen, Fluren, Dachböden, Abstellräumen, Lager- und Abstellflächen.

Zum Herstellen von Nutzsichten in Gewerbe- und Industriebereichen.

Art

Graues Pulver mit Spezialzementen, gut dispergierbaren Kunststoffen und ausgewählten Füllstoffen.

Beim Anrühren mit Wasser entsteht ein geschmeidiger, selbstglättender, spachtel- und pumpfähiger Mörtel, der ca. 30 Minuten lang verarbeitet werden kann und nach ca. 2 Stunden begehbar ist.

Der Mörtel erhärtet durch Hydratation und Trocknen zu einer so spannungsarmen Masse, dass eine Rissbildung praktisch ausgeschlossen ist.

Mit ARDURAPID-Effekt, der eine schnelle hydraulische Erhärtung und vollständige kristalline Wasserbindung bewirkt.

Vorbereitung des Untergrundes

Der Untergrund muss den Anforderungen der ÖNORM B 5236 Planung und Ausführung von Bodenbelags- und Holzfußbodenarbeiten entsprechen. Er muss insbesondere eben, dauertrocken, fest, tragfähig, trennmittel- und rissefrei, sowie zug- und druckfest sein oder ist entsprechend vorzubereiten.

Risse und Fugen sind sach- und fachgerecht zB mit ARDEX P 10 SR 2-K Schnellreparaturharz oder ARDEX FB Gießharz zu schließen.

Voranstriche sind gemäß der in dem technischen Merkblatt ARDEX P 51 Haft- und Grundierdispersion enthaltenen Tabelle zu verwenden.

Auf glatten und dichten Untergründen ist als Haftbrücke ARDEX EP 2000 Multifunktionales Epoxidharz, mit Quarzsandabstreung, einzusetzen.

Bei Verlegung dichter Bodenbeläge muss die Unterkonstruktion dauerhaft trocken sein.

ARDEX K 80

Dünnestrich

Verarbeitung

In ein sauberes Anrührgefäß gibt man klares Wasser und mischt unter kräftigem Umrühren so viel Pulver ein, dass ein klumpenfreier, verfließender Mörtel entsteht.

Zum Anrühren von 25 kg ARDEX K 80-Pulver werden ca. 4,75 – 5 Liter Wasser benötigt.

Der Mörtel ist bei +18°C bis +20°C ca. 30 Minuten lang verarbeitbar, wobei niedrigere Temperaturen die Verarbeitungszeit verlängern und höhere sie verkürzen.

Der Mörtel lässt sich leicht verteilen und glättet sich ansatzfrei.

Mörtelauftrag

Der ARDEX K 80-Mörtel kann mit Abstandhalter-Verteilerrakel aufgezogen und mit Großflächen-Stielglätter oder Spachtelkelle geglättet werden.

Wenn Glättspachtelungen zur Aufnahme von Belägen notwendig werden, so sind diese mit ARDEX K 15 Glätt- und Nivelliermasse oder ARDEX K 39 Reaktivierbare Bodenspachtelmasse, nach Voranstrich mit 1 : 3 Wasser verdünnter ARDEX P 51 Haft- und Grundierdispersion, vorzunehmen.

Schichtdicken

Auf Betonböden, Zementestrichen und auf glatten und dichten Untergründen, die mit Haftbrücke ARDEX EP 2000 versehen werden, kann der ARDEX K 80-Mörtel in Schichtdicken bis zu 50 mm aufgetragen werden. Bei Schichtdicken über 10 mm kann der Mörtel mit Sand gestreckt werden.

Auf mit ARDEX P 51 grundierten Calciumsulfat-Fließestrichen kann der Mörtelauftrag ungestreckt bis zu 10 mm dick erfolgen. Über 10 mm bis max. 20 mm ist der Mörtel mit Sand zu strecken.

Streckungsverhältnis

Mischgut gewaschen:

Sand, Körnung 0 - 4 mm, 1,0 RT Mörtel : 0,3 RT Mischgut

Mischgut gewaschen:

Sand, Körnung 0 - 8 mm, 1,0 RT Mörtel : 0,3 RT Mischgut

ARDEX K 80 Dünnestrich ist bei Temperaturen von über +5°C zu verarbeiten. Die Ausgleichsschicht ist bei Sonneneinstrahlung und Zugluft vor zu schnellem Austrocknen zu schützen.

Kleinere Baustellen: In ein Anrührgefäß mit ca. 50 Liter Fassungsvermögen gibt man 9,5 – 10 Liter klares Wasser. Darin mischt man unter Zuhilfenahme einer kräftigen Bohrmaschine mit einem stabilen Rührquirl 50 kg = 2 Sack ARDEX K 80-Pulver an, bis ein klumpenfreier, homogener, gut verfließender Mörtel entsteht.

Größere Baustellen: Zum Pumpen des Mörtels eignen sich Schnecken-, Kolben- und kontinuierlich arbeitende Mischpumpen, die ca. 20 – 40 Liter Mörtel je Minute fördern. Wenn der Mörtel mit Sand gestreckt wird, sind die Materialschläuche vor Förderung des Mörtels mit einer Mischung aus 1 Sack ARDEX K 80, angerührt mit ca. 8 Liter Wasser, zu schmieren. Zementschlämmen dürfen als Schmierflüssigkeit nicht verwendet werden. Bei Standzeiten über 30 Minuten sind Maschine und Schläuche zu reinigen.

Herstellen von Nutzsichten in Gewerbe- und Industriebereichen

Der Untergrund, Zementestrich (C 30 bis C 50) oder Beton (B 25 bis B 35) muss hinsichtlich seiner Tragfähigkeit für die auftretenden Belastungen geeignet sein.

Zur Entfernung von Verunreinigungen, Trennmitteln, lockeren Oberzonen und Bindemittelanreicherungen ist der Untergrund kugel- oder sandzustrahlen oder abzufräsen. So verbreitete Flächen sind mit ARDEX P 51, 1 : 1 mit Wasser verdünnt, vorzustreichen.

In bestimmten Fällen kann eine Grundierung mit ARDEX EP 2000 Multifunktionales Epoxidharz mit anschließender Besandung notwendig sein.

ARDEX K 80 eignet sich für Beanspruchungen, wie sie Zementestrichen der Festigkeitsklassen C 30 bis C 50 – ohne schleifende Beanspruchung – entsprechend dem AGI-Arbeitsblatt A 12 „Industrieböden“, Teil 1, zugeordnet werden.

Beispiele für die Zuordnung von Beanspruchungen und Anwendungsbereichen zu den Festigkeitsklassen in Anlehnung an AGI-Arbeitsblatt A 12:

ARDEX K 80

Dünnestrich

Festigkeitsklasse	Beanspruchungen	Anwendungsbereiche	
C 30	- geringer Fahrverkehr leichter Fahrzeuge mit weicher Bereifung bis 10 km/h - innerbetrieblicher Fußgängerverkehr - keine schleifende Beanspruchung - keine Beanspruchung durch Schlag und Stoß	- Lagerhallen für leichte und elastische Güter (Holz, Papier, Gummi, weiche Kunststoffe, usw.) - untergeordnete Werkstätten für kleine Werkstücke, betriebliche Werkzeugausgaben und Magazine	- mittelschwerer Fahrzeugverkehr von Fahrzeugen mit weicher Bereifung bis 20 km/h - leichter Gabelstaplerverkehr mit weicher Bereifung bis 10 km/h - mäßiger Fußgängerverkehr - absetzen mittelschwerer Güter - kollern leichter, nicht scharfkantiger Güter - mäßige Beanspruchung durch Schlag und Stoß
	- Fabrikations- und Montagehallen für leichte Güter - Lagerhallen für mittelschwere Güter - Werkstätten für leichte Stücke aller Art		
C 40	- leichter Fahrverkehr von Fahrzeugen mit weicher Bereifung bis 10 km/h - geringer Fußgängerverkehr - geringe Beanspruchung durch Schlag und Stoß - absetzen leichter Güter	- Fabrikations-, Montage- und Lagerhallen für leichte und elastische Güter - Werkstätten für leichte, nicht scharfkantige Stücke	

Zu beachten ist

Zum Schutz gegen Abrieb, Tausalze, Mineralöle und Feuchtigkeitseinwirkung können geeignete Anstrichsysteme eingesetzt werden, die bei nicht unterkellerten Flächen diffusionsoffen sein sollen. Für den Außenbereich oder im Dauernassbereich kann ARDEX K 80 nicht eingesetzt werden. In Zweifelsfällen Probeflächen anlegen.

Hinweis

Die Aussagen in unseren Sicherheitsdatenblättern sind zu beachten.

Nur für den gewerblichen Verwender!

Technische Daten nach ARDEX-Qualitätsnorm

Anmischverhältnis ca.	Komponente A 4,75 - 5 l Wasser 1 RT Wasser	Komponente B 25 kg Pulver 4 RT Pulver
Materialbedarf	1,65 kg Pulver je m ² und mm	
Schüttgewicht ca.	1,30 kg/l	
Frischgewicht ca.	2,00 kg/l	
Anwendungseigenschaften		
Verarbeitungszeit ca.	30 Minute(n)	
Begehbarkeit nach ca.	2 Stunde(n)	
Verlegereife nach ca.	Belag diffusionsoffene Beläge diffusionsdichte Beläge diffusionsdichte Beläge diffusionsdichte Beläge	Dauer 1 Tag 1 Tag 3 Tage 7 Tage
		Schichtdicke 10 mm 30 mm 50 mm
Anwendung Umgebungsbedingungen	+20°C	

ARDEX K 80

Dünnestrich

Mechanische Eigenschaften


Biegezugfestigkeit ca.	Biegezugfestigkeit ca. 3,8 N/mm ² 5,8 N/mm ² 9 N/mm ²	Zeit nach 1 Tag nach 7 Tagen nach 28 Tagen
Druckfestigkeit ca.	Druckfestigkeit von ca. 14 N/mm ² 20 N/mm ² 30 N/mm ²	Zeit nach 1 Tag nach 7 Tagen nach 28 Tagen
Kugeldruckhärte ca.	Härte 60 N/mm ² 65 N/mm ² 90 N/mm ²	Zeit nach 1 Tag nach 7 Tagen nach 28 Tagen

Produktdetails

Fußbodenheizungseignung	ja
Stuhlrolleneignung	ja
Kennzeichnung nach GHS/CLP	siehe entsprechendes Sicherheitsdatenblatt
Kennzeichnung nach ADR	siehe entsprechendes Sicherheitsdatenblatt
EMICODE	EC 1 = sehr emissionsarm
GISCODE	ZP1 = zementhaltiges Produkt, chromatarm
Abpackung	Säcke mit 25 kg netto
Lagerung	In trockenen Räumen ca. 12 Monate im originalverschlossenen Gebinde lagerfähig.

ARDEX K 80

Dünnestrich

	
0432	

ARDEX Baustoff GmbH Hürmer Straße 40 A-3382 Loosdorf Austria	
13	
53195	
EN 13813:2002	
ARDEX K 80 Zementestrich für den Innenbereich EN 13813:CT-C30-F10-AR0,5; Polymermodifiziert	
Brandverhalten:	A2 _n -s1
Freisetzung korrosiver Substanzen:	CT
Wasserdurchlässigkeit:	NPD
Wasserdampfdurchlässigkeit:	NPD
Druckfestigkeit:	C30
Biegezugfestigkeit:	F10
Verschleißwiderstand nach BCA:	AR0,5
Trittschallisolierung:	NPD
Schallabsorption:	NPD
Wärmedämmung:	NPD
Chemische Beständigkeit:	NPD